
Subject: AA hat nichts zu tun mit Selen

Posted by [Baroweca](#) on Tue, 17 Jul 2007 19:56:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Mona, Anais und Andere:

Ich möchte hier noch ein paar hoffentlich klärende Worte zur zuletzt vielbeschriebenen Einnahme von SELEN äußern und auch erklären, warum von Ärzten und auf anderer Basis davon keine Therapie angeboten wird:

Natürlich habe ich Verständnis für viele Betroffene, die es monatelang eingenommen haben und von dem Ergebnis tief enttäuscht sind.

Selen ist ein reines Spurenelement, welches eine große Rolle für von Krebs betroffene Patienten spielt (Betroffene von AA sind natürlich keine Krebspatienten!)

Selen erkennt einen Teil der Tumorzellen, z.B. bei inneren Drüsen wie dem Zwölffingerdarm und über den Nierendrüssen. Die größte Konzentration von Selen kann man finden in Sellerie, Auberginen oder in den Lymphdrüsen, sogenannten Tinusdrüsen von Lämmern, kleinen Ziegen oder auch in allen Arten von Nüssen.

Was für die Haare wirklich wichtig ist, sind Zink, die Vitamin B-Gruppe, Foliesäure (Acidi Folic) und auch Pantenolsäure. Dies sind die lebenswichtigen Komponenten für den gesunden Aufbau der Haare.

Selen hat also nichts mit den Haaren und damit auch nichts mit Alopecia areata zu tun.

Übrigens: Selen in überdosierter Menge verändert sich in Radikale (Gifte!)

Ich hoffe, hiermit die Fragen um Selen in kurzer Form beantwortet zu haben.

@Mona

Du hast einen Beitrag für alle neuen User aufgehängt. Nur eine Frage dazu:

Bist Du sicher, dass Deine Informationen absolut zuverlässig sind und kannst Du dafür auch aus medizinischer Sicht gerade stehen?

Mit lieben Grüßen

Ivantchev

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen

Posted by [Mona](#) on Tue, 17 Jul 2007 21:42:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Baroweca schrieb am Die, 17 Juli 2007 21:56@Mona

Du hast einen Beitrag für alle neuen User aufgehängt. Nur eine Frage dazu:
Bist Du sicher, dass Deine Informationen absolut zuverlässig sind und kannst Du dafür auch aus medizinischer Sicht gerade stehen?

@Baroweca:

Niemand von uns Moderatoren steht in diesem, oder einem der anderen Foren von *alopezie.de* für die Inhalte von Userpostings gerade - auch und gerade nicht aus medizinischer Sicht. Würde einer von uns die ultimative Heilbehandlung / Therapie gegen Haarausfal jedweder Art kennen - ich denke, wir wären alle nicht hier...

Darum ging / geht es hier auch nicht...

Es wurde nicht behauptet, mit Selen heilt man Alopecia Areata.

Aber ich kann behaupten, dass es innerhalb von 4 Wochen mehr als 65 Postings gab, in denen Selen im Thema war ! Die Userin *Anais8* hat sich die Mühe gemacht und dazu umfassend berichtet. Da dieses Thema momentan ständig zur Diskussion steht, gibt das den Anlass, diesen Thread für eine Zeit anzuhängen, um stetiges *Hochposten* dieses Threads zu vermeiden.

Baroweca schrieb am Die, 17 Juli 2007 21:56...Selen hat also nichts mit den Haaren und damit auch nichts mit Alopecia areata zu tun...

Bitte einmal die Überschrift IM posting beachten:

Zitat:Selen (ein lebenswichtiges Spurenelement)

Es ist ein aufklärender Beitrag zu Selen !

Kurz noch Grundlegendes zu mir / uns:

Wir maßen uns nicht an, diesen, oder auch den angehängten Thread im Frauenforum auf fachlich fundierte Aussagen hin beurteilen zu wollen, das möchten wir bitte ausgebildeten Ärzten überlassen. Ich bin mir aber sicher, dass die jeweiligen Threaderstellerinnen auf freundliche Anfrage hin gerne bereit sind, die entsprechenden Quellen zu ihren Aussagen zu nennen.

Freundliche Grüße von Mona

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [haki68](#) on Wed, 18 Jul 2007 07:39:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auch mein Arzt ist überzeugt von der Selentherapie. Es gibt also durchaus Ärzte, die dieser Therapie positiv gegenüberstehen. AA ist eine Autoimmunerkrankung und Selen stärkt das

Immunsystem. Es hat nie jemand behauptet, dass ein Selenmangel Auslöser für Haarausfall ist. Ich glaube, dass die meisten die hier schreiben, wissen dass der Hauptauslöser Probleme mit der Psyche oder zu viel Stress sind. Und solange Selen zur Stärkung beiträgt, kann es nicht falsch sein.

Im Übrigen habe ich ganz stark das Gefühl, dass hier jemand Angst hat, man könnte ihm das Geschäft kaputt machen. Schließlich gehen dann pro verpassten Patient 100 Euro verloren (siehe frühere Beiträge von Ivantchev !!!).

Gruß Heike

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [BruceW](#) on Wed, 18 Jul 2007 10:23:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"AA ist eine Autoimmunerkrankung und Selen stärkt das Immunsystem."

Viele medizinische Abhandlungen schließen damit, dass AA durch ein hyperaktives oder starkes Immunsystem ausgelöst wird, wie auch die anderen Autoimmunerkrankungen. Das Immunsystem sucht sich im Körper ein anderes Betätigungsfeld, da es nicht ausgelastet ist. Bei der DCP Behandlung erzeugt man eine künstliche Allergie, um das Immunsystem von den Haarwurzeln abzulenken. Warum soll ich dann mein Immunsystem mit Selen weiter stärken ? Ich bekomme doch über eine ausgewogene Ernährung genug davon.

Ich schreibe diesen Beitrag nur als Denkanstoss und will keinem etwas empfehlen. Ich kann uns Betroffene ja verstehen, man greift einfach nach jeden Strohalm. Man sollte aber auch immer kritisch prüfen, ob man jeden Weg mitgeht.

Gruß BruceW

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [Heike36](#) on Wed, 18 Jul 2007 11:17:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich nehme hochdosiertes Natriumselenit jetzt auch schon ca. 10 Wochen und bei mir (AA-Universalis) hat sich noch gar nichts getan. So langsam bekomme ich auch so meine Zweifel, ob es weiterhin was bringt es zu nehmen. Ist ja auch nicht ganz billig. Vielleicht war es ja bei Anais und Baldheard wirklich eine Spontanheilung?

Anais du hattest doch mal geschrieben, dass du wieder eine neue Stelle auf dem Kopf entdeckt hast und jetzt mal wieder deinen Selenspiegel überprüfen lassen willst. Hast du das schon getan? Das wäre vielleicht auch mal ganz interessant, denn wenn der Selenspiegel weiterhin bei dir sehr weit oben ist und die Stelle ist trotzdem gekommen???

Liebe Grüße Heike36

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [123456789](#) on Wed, 18 Jul 2007 12:11:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, nur als Gegendenkanstoß:
Selen ist kein Immunstimulants und Indikation sind genau auch u. a. alle Autoimmunerkrankungen.

Es gibt Immunstimulanzien und Immunmodulatoren.
Stimulanzien z. B. Echinacea= Sonnenhut sollten Patienten mit Autoimmunerkrankungen und auch Krebspatienten nicht einnehmen, da sich die Wissenschaft (zumindest war es vor einigen Jahren noch so) nicht sicher ist, ob dann genau das passiert, was man nicht erreichen will (z. B. ein Zellwachstum beim Krebs, ein schnelleres Fortschreiten oder ein neuer Schub der Erkrankung bei MS, und,.... Das ganze ist aber nur eine Annahme der Wissenschaftler gewesen (mein Stand ist ca. Mitte der 90iger).
Immunmodulatoren dagegen (z. B. Natriumselenit) schützt jede einzelne Zelle und kann sogar unterscheiden zw. schlechten Zellen (z. B. Tumorzellen oder Hepatitis C-Viren) und guten Zellen. Mein Stand hier (2006). Wie genau das funktioniert müsste ich mir selbst noch mal aus meinen Unterlagen raussuchen.

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [123456789](#) on Wed, 18 Jul 2007 12:23:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
wie ist denn dein aktueller Selenspiegel?
Bei mir hat es ja auch bedeutend länger gedauert, bis meine Haare wieder wuchsen.
Ich habe meinen Selenspiegel noch nicht wieder messen lassen. Tue ich aber demnächst. Ich könnte mir aber gut vorstellen, dass er abgesackt war oder noch ist, da ich extremen Stress hatte. (Neuer Job, einen Bruder mit Lungenembolie, der es gerade noch mal geschafft hat,...). Und Stress verbraucht Unmengen an Selen.
Ich würde es weiter nehmen, auch wenn die Haare darunter nicht wachsen sollten. Du tust dir einfach was Gutes und hohe Spiegel wirken ja auch Krebspräventiv.
Aber natürlich muss jeder selbst entscheiden, was er für seine Gesundheit tut.
Ich habe Selen übrigens nie deshalb eingenommen, weil ich glaubte meine Haare würden dann wieder wachsen, sondern weil ich einen Selenmangel hatte und meinem Immunsystem was Gutes tun wollte. Das dann irgendwann die Haare wuchsen, war mir zwar von einem Selenforscher vorausgesagt worden. Dieser war sich sicher, dass ein Selenmangel auch eine Alopecia areata auslösen kann.
Natürlich kann auch ich ein Spontanwachstum nicht ausschließen, bin aber trotzdem der Meinung, dass mein Wiederbewuchs nicht gewesen wäre, wenn mein Selenmangel nicht behoben worden wäre.

Liebe Grüße Anais

Subject: AA ausgelöst durch Stress, Stress gleich Selenmangel

Posted by [123456789](#) on Wed, 18 Jul 2007 12:38:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vorsicht!!! Wie kann man da so sicher sein.??? wenn man sich mit Selen anscheinend überhaupt nicht auskennt.

Was ist mit der Glutadionperoxidase? Ist diese nicht Bestandteil jeder Zelle? Baustein hierfür ist Selen.

Übrigens ist ein großer Teil der Ausführungen nicht richtig.

1. Selen ist Bestandteil jeder!!!! Zelle, also auch der Haarzellen.
2. Am meisten Selen befindet sich im menschlichen Körper in der Schilddrüse.
3. Eine Indikation von Selen sind unter anderem auch alle Autoimmunerkrankungen wie z. B. MS, Rheuma, Autoimmunthyreoiditis und alle Erkrankungen, die einen Selenmangel erzeugen (das kann sogar möglich sein durch eine Grippe, ständige Infekte, zuviel Nikotin, Extremsportler und ganz wichtig Stress). Zu den Autoimmunerkrankungen gibt es auch klinische Studien.
4. Die Indikation von Natriumselenit lautet Selenmangel. Alle anderen Indikationen wie Krebs, Autoimmunerkrankungen, Sepsis, SIRS, etc. leiten sich daraus ab.
5. Selen in Überdosierung ist nur in der Gabe von Selenhefe möglich und nicht als Natriumselenit und wir sprechen hier im Forum immer nur über Natriumselenit
6. Selen findet man am meisten in Paranüssen, da diese aus Südamerika kommen und dort kein Selenmangelgebiet ist wie in Deutschland. Relativ viel ist auch in Fleisch enthalten, da dem Tierfutter Selen zugesetzt wird. Knoblauch dürfte auch selenhaltig sein.

Subject: Re: AA ausgelöst durch Stress, Stress gleich Selenmangel

Posted by [Heike36](#) on Wed, 18 Jul 2007 14:45:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Anais,

haben meinen Selenspiegel noch nicht messen lassen und einfach ohne ihn zu bestimmen eine hohe Dosis (100 flüssig und 300 Tabletten) eingenommen - kann ja nicht schaden. Mein Hausarzt hält nicht so viel davon. Er weiß noch nicht mal, dass Selen bei Hashimoto (habe ich

ja auch) gut sein soll.

Ein Privatrezept habe ich aber bereits für Selenase 100 von ihm bekommen. Habe ihn auch schon Info-Material aus dem Internet (z.B.Gärtner Studie über Selen und Hashimoto Thyreoiditis)gegeben. auch davon wußte er nichts und meinte nur es werden viele Studien gemacht, die dann die Geldbeutel der Pharmaindustrie füllen.

Klar ist man dann verunsichert. Viele hier im Forum schreiben ja auch, dass sie so ihre Problemchen mit den Ärzten in Bezug auf Selenrezept haben. Die müssten doch auch wissen, dass man das nicht überdosieren kann oder? Ich weiß wirklich nicht mehr, was ich jetzt machen soll. Wahrscheinlich werde ich jetzt eine normale Dosis von 100 am Tag für die Dauer einnehmen und gar nicht mehr so drauf warten, dass dadurch Haare wachsen...

Gruß Heike36

Subject: Re: AA ausgelöst durch Stress, Stress gleich Selenmangel
Posted by [123456789](#) on Wed, 18 Jul 2007 17:08:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo heike,

wenn du die Gärtner studie kennst weißt du ja auch, dass hier 200 µg in flüssiger Form gegeben worden. Diese kannst du auch unbesorgt einnehmen (oder alternativ 300 µg als tablette).

Alle höheren dosierungen würde ich nicht nehmen ohne meinen selenspiegel zu kennen. Dieser sollte bei über 135 im Vollblut liegen. Nur dann bist du optimal versorgt.

ich würde an deiner Stelle meinen Selenspiegel bestimmen lassen um die optimale dosierung rauszubekommen. Denke daran 24 Stunden vorher kein Selen zu nehmen.

Übrigens stellte sich mein haarwachstum erst ein, als mein selenspiegel über 130 war. Vorher mit einem selenspiegel von ca. 110 bis 125 tat sich so gut wie nichts.

Diese 135 werden von biosyn als minimum angegeben für eine optimale Versorgung. Bei mir passte das ja nun zufällig oder auch nicht mit dem Haarwachstum.

Investiere die 9,50 €und verschaffe dir Klarheit.

Mit der Überdosierung von Selen beziehen sich die Ärzte immer auf Selenhefe, sie kennen den Unterschied zum Natriumselenit nicht. LG Anais

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [Heike36](#) on Wed, 18 Jul 2007 18:01:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Anais,

dann werde ich das jetzt wohl doch mal in Angriff nehmen mit der Selenspiegelmessung. Nachdem ich das ja jetzt schon so lange nehme, dürfte das ja gar nicht so schlecht aussehen. Lass mir das Blut dann über eine Bekannte (Krankenschwester) abnehmen.

Verbraucht man denn eigentlich auch sehr viel mehr Selen, wenn man, so wie ich 3-4 mal die

Woche ins Fitnessstudio geht?

Gruß Heike36

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [123456789](#) on Thu, 19 Jul 2007 11:35:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo heike,
ich denke 3 - 4 x Pro Woche normale Fitness ist kein Extremsport (da denke ich eher an marathonsport und an alle Spitzensportler.
Ich glaube auch, dass dein Selenspiegel ganz gut sein müsste, aber ist er auch hoch genug? Mal abwarten (denke aber daran 24 Stunden vorher kein Selen zu nehmen.)
Du kannst dir das Blut von der Krankenschwester auch ohne das Testset abnehmen lassen (EDTA-Röhrchen) und direkt so an Biosyn schicken mit der Bitte der Messung des Selenspiegels im Vollblut.
Viele Grüße Anais

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [123456789](#) on Thu, 19 Jul 2007 11:38:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
ich war heute beim Friseur und mein kleines Loch wächst bereits wieder zu. Sie hat gesagt es sind leuter kleine Härchen drauf.
Super. Ich hoffe, dass kein weiteres dazu kommt. L G Anais

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [Heike36](#) on Fri, 20 Jul 2007 17:14:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Anais,

dann hast du bestimmt, als du das Loch entdeckt hast auch wieder besonders drauf geachtet es regelmäßig zu nehmen oder hast sogar wieder höher dosiert. Wie ist denn derzeit deine Selendosis um deinen Spiegel von 135 zu halten?
Habe alles angefordert bei Biosyn. Bin auch schon ganz gespannt. Gab es, oder gibt es, eigentlich auch einen Fall, wo der Spiegel optimal lag (135) und die Haare trotzdem nicht wachsen. Die meisten hier haben ja auch erst mit Selen angefangen, so dass man dazu noch nicht viel sagen kann. Denke ich oder? Kennst du jemanden?

Liebe Grüße Heike36

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [123456789](#) on Fri, 20 Jul 2007 19:54:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Heike,
nein, ich habe nicht höher dosiert. Im Gegenteil: bis vor einigen Wochen oder Monaten habe ich täglich 500 µg in flüssiger Form genommen. (Das ist bedeutend mehr als 2 Tbl. Ich nehme 2 Tbl täglich mit 300 µg (ab und zu zwischen durch auch mal statt dessen 500 µg peroral.) Ich nehme Selen übrigens seit ca. über 1 Jahr regelmäßig. Im ersten Jahr der Einnahme habe ich es häufiger vergessen.
Ich kenne nur euch hier aus dem Forum mit AA. Aus meinem Bekanntenkreis hat nur eine Bekannte Alopecia universalis und deren Selenspiegel liegt aktuell bei 105. (hat aber auch nur 100 µg in flüssiger Form genommen seit ca. 2 Monaten genommen) Sie wollte jetzt aber höher dosieren. Mal sehen, ob sie es wirklich tut und wie es sich auf das für das Haarwachstum auswirken wird.
LG Anais

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [Heike36](#) on Sat, 21 Jul 2007 06:56:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Anais,

dann hoffe ich mal, dass mein Spiegel unter 130 liegt im Moment. Ich vermute einfach, dass ich sehr viel verbrauche zur Zeit. Zwei Kleinkinder (2,5 und 10 Monate) ist ja auch Streß, dann noch der Sport, Hashi und dann noch ein Ekzem zwischen den Fingern, was einfach immer wieder schubweise kommt. Ich denke, dass ich sehr viel höher dosieren muß, aber das wird sich ja bald zeigen. Du wirst mir sicherlich mit deinen guten Erfahrungen behilflich sein, bei der Dosierung. Ich nehme ja zur Zeit 3 Tabletten (100) und 100 flüssig. Bei den 300 Tabletten, kommt ja nur ca. 150 an, so dass ich am Ende im Moment bei ca. 250 Dosis bin. Ist doch richtig so? Und wenn du schon 600 zum halten deines Wertes nimmst, dann sind das ungefähr 300 bei dir, die resorbiert werden.

Lieben Gruß Heike

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [123456789](#) on Sat, 21 Jul 2007 07:32:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Heike,
ja du hast richtig gerechnet. (es gibt ja keine offizielle Umrechnung von Tabl. auf flüssig, aber man geht davon aus, dass zwischen der Hälfte und 2 Drittel ankommen) Ich habe den Selenspiegel das letzte Mal messen lassen, als ich noch 500 µg peroral nahm. Ich denke, dass bei 600 µg in Tablettenform ca. 350 ankommen, aber das wird sich zeigen, sobald ich neu bestimmt habe. Meine Mutter nimmt schon lange 600 µg als Tabletten (Hashi und Hautkrebs). Sie hat immer einen Spiegel um die 120. Leider kann ich sie nicht davon überzeugen die flüssige

Form einzunehmen, da ihr das zu teuer ist. Aber seit dem sie Selen nimmt(ca. 2 Jahre) hat sie nie wieder einen Pigmentfleck entfernen lassen müssen. Davor war musste sie bei jeder 3monatigen Kontrolle zum Schneiden wegen verdacht auf neuen Krebs. Ihre Hautärztin ist auch davon überzeugt, dass es von der Seleneinnahme kommt. Obendrein konnte sie jetzt auch ihre L-Thyroxin Dosierung von 150 auf 125 mg herabsetzen.

ich drücke dir dir Daumen, dass dein Selenspiegel unter 130 ist, da ich auch denke, dass dann die höhere Seleneinnahme was bringen könnte für den Haarwuchs.

Viele grüße Anais

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [Heike36](#) on Sat, 21 Jul 2007 11:58:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Anais,

erstmal vielen Dank, dass du dich immer so geduldig unseren Fragen annimmst und auch prompt immer sofort antwortest. So macht das einfach Spaß!

Eine kleine Frage hätte ich da noch, um es besser zu verstehen.

Es heißt doch immer das ein zuviel an Natriumselenit innerhalb von 24 Stunden ausgeschieden wird. Wenn es doch aber nicht gespeichert wird und ein zuviel wieder ausgeschieden wird, wie kann sich dann der Selenspiegel erhöhen? Vielleicht kannst du mir nochmal auf die Sprünge helfen...

Habe noch ein bisschen gegoogelt und gefunden, dass bei Krebsleiden (wie es auch deine Mama hat) ein Blutselenspiegel sogar von 200 als optimal gilt. Wie ist denn eigentlich der Obergrenze des Selenspiegels? Welcher Spiegel sollte nicht überschritten werden?

Gruß Heike

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [123456789](#) on Sat, 21 Jul 2007 12:10:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

nur das Natriumselenit, was der Körper nicht braucht, wird innerhalb 24 Stunden ausgeschieden. Die Messungen werden ja im Vollblut gemacht, das heißt im gesamten Blut befinden sich auch nach 24 Stunden noch höhere Werte als vor der Seleneinnahme.

Wahrscheinlich hat man aber bereits nach wenigen tagen ohne Natriuselenit wieder einen ähnlichen Spiegel wie vor der Einnahme. Einen Speicher wie beim Eisen gibt es leider wirklich nicht.

Ein Zuviel werden wir wahrscheinlich nie zu uns nehmen, es sei denn wir nehmen z. B. 1500 µg natriumselenit ein.. Ein Zuviel würden wir zu uns nehmen, falls unsere Selenspiegel ohne Einnahme

von Selen schon über 140/200 wären. und wir gesund wären und keinen Stress hätten.

Ich kenne nur die Aussage , dass Selenspiegel über 135 krebspräventiv wirken. Dazu gibt es

auch einige Studien. Werte um die 200 sind aber durchaus auch noch okay.
Du siehst schon es ist quasi unmöglich über zu dosieren.
LG Anais

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [Amphibia](#) on Sat, 21 Jul 2007 13:27:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... und zum ergänzen:

<http://medikamente.onmeda.de/Wirkstoffe/Natriumselenit/nebenwirkungen-medikament-10.html#>

das natürlich auch:

http://www.selen-und-krebs.de/d/fragen8_d.html

um einiges an aufklärungen zu ersparen:

http://www.webmed.ch/PDF/PDF_Selen.pdf

besonders auf seite 8 ist das zu lesen:

"Prof. Richard A. Passwater hat dreißig Jahre lang verschiedene Formen des Selens bei seinen Tierstudien verwendet und herausgefunden, daß die Selen enthaltenden Aminosäuren (Selenomethionin und Selenocystein) und die methylierten Selenide gegenüber den anorganischen Formen von Selen (Selenit und Selenat) in bezug auf allgemeine Gesundheit, Langlebigkeit und Krebsverhinderung vorzuziehen sind.

In neuseeländischen Studien wurde herausgefunden, daß Selenomethionin mindestens zu 75 Prozent biologisch verfügbar ist, verglichen mit maximal 59 Prozent biologischer Verfügbarkeit bei der Einnahme von Natriumselenit. Die Blut-Selen-Spiegel stiegen mit Selenomethionin schneller und blieben konstanter als nach der Einnahme von Natriumselenit "

Stellungnahme von Bundesinstitut für Risikobewertung nach der Behauptung von Kritiker, dass "... Natriumselenit und Natriumhydrogenselenit in Nahrungsergänzungsmitteln im Gegensatz zu organischen

Verbindungen zu einer erhöhten Quecksilber-Belastung des Menschen führen können."

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [Dogbert](#) on Wed, 25 Jul 2007 00:24:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was für eine Grundsatzdiskussion...

1. AA ist eine Autoimmunerkrankung wie es noch 100e andere davon gibt. Unangenehmerweise werden im Falle von AA die Haarfollikel betroffen. Das ist alles. Mit Haaren hat das alles gar nichts zu tun, wenn man sich einmal klarmacht, was es mit Autoimmunerkrankungen auf sich hat.

2. Selen hat u. a. die Eigenschaft, die Antikörper zu reduzieren und somit eine Autoimmunreaktion zu dämpfen. Umgangssprachlich kann man es von mir aus auch als Immunsystemstärkung bezeichnen. Das hat nichts mit der lokalen Hyperaktivität des

Immunsystems zu tun. Tatsache ist vielmehr, daß Autoimmunler ein allgemein geschwächtes Immunsystem haben (Allergieneigung, KPU etc.). Zu schaffen macht vielmehr eine Fehlinformation, die das Immunsystem verleitet, eigene Zellen als "fremd" zu erkennen und zu den bekannten Reaktionen führt.

3. Was unter Punkt 2 aufgeführt wurde, gilt auch für die Vitamin B-Geschichte, nur läuft hier der Verstoffwechslungsvorgang anders ab und setzt auch anders an.

4. Weder Selen noch B-Komplexe sind Haarwuchsmittel. Der Haarwuchs kann ein Nebeneffekt der Behebung eines Mangels sein. Beide haben die Eigenschaft, das Immunsystem zu beruhigen (Reduzierung der Antikörper), aber nicht zu schwächen oder gar zu überaktivieren

5. DCP und extern zugeführtes Kortison sind bei AA tabu, da sie das Problem an sich nicht beheben, sondern es eher verschlimmern. Daß es hier kurzfristig zu Verbesserungen kommen kann, hat lediglich mit der Erstreaktion zu tun. DCP ist ein reines Ablenkungsmanöver, synthet. Kortison ist eine von außen angekurbelte Nebennierenrindenirritation. An dieser Stelle setzt eben Vitamin B6 samt Co-B-Vitamine an.

6. Ende der Durchsage

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [Heike36](#) on Wed, 25 Jul 2007 10:42:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Anais,

habe von Biosyn alles zugeschickt bekommen und heute früh auch gleich Blut abnehmen lassen (24 Std. kein Selen und nüchtern)
Ist schon unterwegs. In ein paar Tagen werde ich dann das Ergebnis haben. Bin schon sehr gespannt.
Melde mich dann nochmal!

Gruß Heike

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [Vero](#) on Sat, 28 Jul 2007 18:41:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Halli, Hallo, Hallöle!

Ich schließe mich Deiner Meinung an. Ich denke auch, das eher die Regulierung als eine weitere Stärkung des scheinbar sowieso schon gelangweilten Immunsystems sein sollte - sprich die Antigen-Antikörper-Reaktion zu minimieren.
Derzeit mache ich auch die DCP, sehe darin aber keine Dauerlösung. Ich finde es hoch

interessant, das die Wissenschaft über AA scheinbar viel weiß, aber im Einzelfall wenig tun kann. Meinen Fragen bei Ärzten wird häufig ausgewichen. Das kann man so nicht sagen, das weiß man vorher nicht u.s.w. Nicht gerade sehr ermutigend.

Hast Du mit der DCP bereits Erfolg gehabt? Wie geht es Dir damit? Hast Du Hoffnung?

Liebe Grüße! Vero

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [Dogbert](#) on Sat, 28 Jul 2007 18:47:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn die Wissenschaft über AA soviel weiß, käme sie nie auf die abstruse Idee, mit DCP zu therapieren!

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [Vero](#) on Sun, 29 Jul 2007 09:41:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist ja das paradoxe daran. Eine medizinische Klärung der Sachlage gelang ziemlich schnell, aber das weitere Vorgehen scheint eine Art Odyssee zu sein, für die Ärzte und für mich. Mal abgesehen davon, das aus meiner Sicht eine schulmedizinische auf organisch orientierte Abklärung bei AA nicht ausreicht.

Was ich meine, ist, wenn man alles Wissen über AA zusammen-tragen würde, wäre das eine ganze Menge. Und trotzdem kann man dieses Wissen scheinbar nicht so zusammenführen, das Behand-lungen gezielter und erfolgversprechender eingesetzt werden können.

Mein Erleben derzeit ist "Mach mal das" "Das könnte daran liegen" und das aus sehr unterschiedlichen Richtungen, wobei sich diese Richtungen teilweise nicht wirklich akzeptieren können.

Wie erlebst Du das so? Wie gehst Du damit um?

Subject: @Dogbert
Posted by [Jenniferdana](#) on Mon, 30 Jul 2007 20:06:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Dogbert!

Was spricht denn gegen Kortison?

Ich bekomme seit ca. 5 Jahren regelmäßig Volon A bzw. Triam in die Areale gespritzt. Das war bis jetzt das Einzige was mir je geholfen hat. Ich lasse mich aber auch gern eines Besseren belehren, ich wußte bis jetzt nur keine Alternative. Die Angst, dass wenn ich die Kristallsuspension absetze, alle Haare ausgehen, war bis jetzt zu groß!

Ich habe aber jetzt meinen Selenspiegel messen lassen (warte noch auf das Ergebnis) Zink nehme ich eh immer intervallmäßig, ansonsten habe ich bis jetzt nichts Besseres gewußt!

Danke schon mal für eine Antwort!

Grüße
JD

Subject: Re: @Dogbert
Posted by [Dogbert](#) on Mon, 30 Jul 2007 20:17:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dazu gibt es schon einen umfangreichen Thread. Der steht wohl weiter unten im Zusammenhang mit Mütter und AA-Kindern.

Eine dauerhafte Kortisoneinnahme führt dazu, daß der Organismus irgendwann seine Kortisonproduktion völlig einstellt und man eines Tages therapieresistent wird. Kein Arzt, der sich forgebildet hat, setzt heute noch Kortison bei AA ein. Kortison wird nur bei absoluter Notwendigkeit (wie z. B. nach einer Chemotherapie) eingesetzt, um das brachliegende(!) Immunsystem einigermaßen zu stützen.

Typische Kortisonkarrieren bei AA sehen etwa so aus:

Haarausfall - Kortison - Neuwuchs
Haarausfall - Kortison - Neuwuchs
Haarausfall - Kortison - Glatze(!)

Mit anderen Worten:

Irgendwann hat sich der Organismus daran gewöhnt und reagiert nicht mehr darauf.

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [Jenniferdana](#) on Tue, 31 Jul 2007 13:25:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Antwort. Was soll ich also tun? Aufhören damit? Riskiere ich damit nicht, dass ich die restlichen Haare auch noch verliere?

Grüße
JD

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [Dogbert](#) on Wed, 01 Aug 2007 00:48:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann Dir aus der Entfernung keine Pauschalempfehlung geben. Erfahrungsgemäß kann

und wird Dich Kortison nicht weiterbringen, sondern es kommt eher zu einem Gewöhnungseffekt. Kortison ist eine sehr kurzfristige Sache, aber ohne die Ursachenbekämpfung kommt da nichts.

Besser sind hier B-Komplexe und/oder Natriumselenit.

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [haki68](#) on Wed, 01 Aug 2007 06:05:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Jenniferdana,

ich kann das was Dogbert schreibt nur bestätigen. Je mehr ich Cortison angewandt habe, desto restitenter wurde meine Kopfhaut bzw. meine Haarwurzeln. Die Haut wurde zudem immer dünner. Die Stellen, die mit Cortison behandelt wurden, wachsen irgendwann auch nicht mehr zu, anders bei den nicht-behandelten Stellen.

Da man aber Cortison langsam absetzen soll, empfehle ich dir, mit deinem Arzt zu sprechen, dass du aufhören möchtest. Ich denke, dass er dann bestimmt eine Idee hat.

Viel Erfolg und viele Grüße
Heike

Subject: Re: Aua
Posted by [tino](#) on Fri, 03 Aug 2007 22:58:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Machst du hier immer noch Unsinn.

Du bist besessen glaube ich bald....ein Daemon.Du bist kein ernsthafter Diskussionspartner fuer mich,deshalb habe ich keine Lust dir etwas auf eine elegante Art und Weise zu wiederlegen.Du darfst gerne weiter dein Unwesen treiben,ohne das ich dich stoere.Aber das musst du dir erst verdienen.Du bist mich sofort los,wenn du mir sagst was Selen mit TGF-beta macht,und was TGF-beta mit Haaren zu tun hat.Das ist eine einfache Frage,...ich habe das schwierige weggelassen,weil ich dir eine faire Chance geben moechte.

Was haelst du von dem Geschaefft?

Weisst du es nicht,dann ,wirst du mich nie wieder los.....wie frueher.

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen
Posted by [tino](#) on Fri, 03 Aug 2007 23:20:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ich bekomme doch über eine ausgewogene Ernährung genug davon.

Du bekommst weder ueber 50 microgramm Selen tgl,noch,...oder eher erst recht nicht ueber deine Ernaehrung genug Selen.

Warum?

Weil du an einer Autoimmunerkrankung leidest,die dir das Selen aus den Zellen zieht.Die Zellen brauchen es,weil sie voll mit freien Radikalen und Entzuendungsbotenstoffen sind.

Du solltest die Entzuendung lieber rechtzeitig daempfen,...bevor andere Immunprivilegien in anderen Geweben zusammenbrechen,und dir Vitiligo oder MS bescheren.

Ich weiss,ein hartes Beispiel.....aber nur so lernt man.

Gruss Tino

Subject: Re: Aua
Posted by [Amphibia](#) on Sat, 04 Aug 2007 14:34:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Sam, 04 August 2007 00:58Du bist mich sofort los,wenn du mir sagst was Selen mit TGF-beta macht,und was TGF-beta mit Haaren zu tun hat.Das ist eine einfache Frage,...ich habe das schwierige weggelassen,weil ich dir eine faire Chance geben moechte.

Was haelst du von dem Geschaefft?

Weisst du es nicht,dann ,wirst du mich nie wieder los.....wie frueher.

Sag uns erst mal einpaar Worte über die Analyse des C-509T- Polymorphismus im TGF- β 1-Genpromotor und des G-174C Polymorphismus im Interleukin-6-Genpromotor.

... erst dann reden wir weiter ...

Subject: Re: Spielregeln....
Posted by [tino](#) on Sat, 04 Aug 2007 14:53:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daran muss man sich schon halten Amphibia

Zitat Amphibia:Sag uns erst mal einpaar Worte über die Analyse des C-509T-Polymorphismus im TGF-β1-Genpromotor und des G-174C Polymorphismus im Interleukin-6-Genpromotor.

Zitat:Autor Mewes, Jan Alexander

Analyse des C-509T- Polymorphismus im TGF-β1-Genpromotor und des G-174C-Polymorphismus im Interleukin-6-Genpromotor bei Erkrankungen der menschlichen Schilddrüse

Quelle:<http://docserv.uni-duesseldorf.de/servlets/DocumentServlet?id=2510>

Wenn mein Lehrer in der Schule gemerkt hat,das Kinder abschreiben,dann hat er ihnen mit einem langen Bastrohr.....auf die schlimmen Finger gehauen.

Subject: Re: Spielregeln....
Posted by [Amphibia](#) on Sat, 04 Aug 2007 15:25:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Sam, 04 August 2007 16:53...

Wenn mein Lehrer in der Schule gemerkt hat,das Kinder abschreiben,dann hat er ihnen mit einem langen Bastrohr.....auf die schlimmen Finger gehauen.

Dein Lehrer musste wahrscheinlich aus Selbsterfahrung gehandelt haben.
tun wir nicht alle mehr oder weniger..???

zitat:

"Zitat:Autor Mewes, Jan Alexander ..." FALSCH!

Berichterstatter: Priv. Doz. Dr. G. Messer
Mitberichterstatter: Prof. Dr. G. Endres
Priv. Doz. Dr. Chr. Klein
Dekan: Prof. Dr. D. Reinhardt
Tag der mündlichen Prüfung:06.10.2005

Subject: Re: Spielregeln....

Posted by [tino](#) on Sat, 04 Aug 2007 15:34:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein Amphibia.....ich lerne hoechstens von anderen Autoren,aber ich kopiere nicht ihre Zeilen ab,und wenn,dann nur um sie auch als die seinigen zu praesentieren

Erinnerst du dich noch an mein Angebot von damals?

Du solltest einem anderen,...weiseren Hirten dienen.....nur so wirst du die Geheimnisse des Haarwuchses kennenlernen.

Subject: Re: Spielregeln....

Posted by [Amphibia](#) on Sat, 04 Aug 2007 15:42:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Sam, 04 August 2007 17:34

Du solltest einem anderen,...weiseren Hirten dienen...

Dieser Weiseren Hirten ist meine graue Substanz

Subject: Re: Spielregeln....

Posted by [Vero](#) on Mon, 06 Aug 2007 12:17:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr Beiden!

Euch hats ja richtig erwischt. Seit mal nicht so sauer aufeinander. Ich möchte mich auch gar nicht einmischen, aber das klingt schon alles ein bisschen hart. Ihr wißt doch Haare plus Streiß gleich ...? Oder das ist ja zum Haare raufen, oder vom Ärger bekommt man graue Haare u.s.w.

LG Vero

Subject: Re: AA hat nichts zu tun mit Selen

Posted by [tino](#) on Mon, 06 Aug 2007 14:45:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was Selen und den Zusammenhang zur AA betrifft,...so kann ich dafuer gerade stehen,und wenn ich Lust und Zeit haette,dann wurde ich dir jetzt auch alles was du schreibst wiederlegen.

Sieh mal hier.

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve∓db=pubmed&dopt=Abstract&list_uids=10965354&query_ery_hl=15

Ein grosser Heiler wie du es bist, wird doch sicher den Volltext dieser Arbeit bekommen, und nachdem er gelesen und verstanden wurde den Betroffenen hier erzählen das er irrte, und Selen sehr wohl etwas mit AA zu tun hat.

Tino
